



# KINDER VON 0 BIS 6 JAHREN IN BAD WÜNNENBERG

## ELTERNBEFRAGUNG

### ZIELE

- Bedürfnisse von Eltern und ihren 0- bis 6-jährigen Kindern ermitteln
- Eltern für das Thema Gesundheitsförderung in der Kindheit sensibilisieren

### METHODE

- Online-Befragung (04/2024) der Eltern mit 0- bis 6-jährigen Kindern in Bad Wünnenberg

### ERGEBNISSE

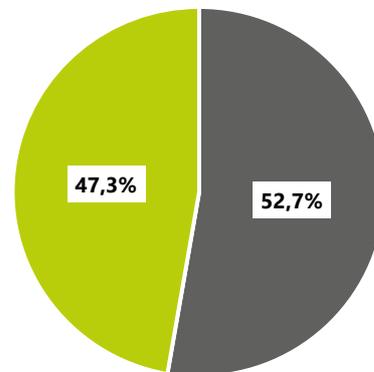
- Erhöhter Handlungsbedarf im Bereich Ernährung: Fast die Hälfte der Befragten sind nicht oder eher nicht zufrieden mit den bestehenden Angeboten.
- Rund 38 % der Eltern fällt es (eher) schwer, die Mediennutzung ihres Kindes im Alltag einzugrenzen; dementsprechend besteht auch ein erhöhter Informationsbedarf zu dem Thema Medienkonsum.
- Erhöhter Informationsbedarf besteht außerdem zu den Themen Ernährung und Bewegung. Ungefähr ein Drittel der Befragten ist unzureichend informiert.
- Gewünschte Angebote (alle Bereiche): Offene Bewegungsangebote, Kinderkochkurse, Beratung zum Thema Erziehung und Bildung und Eltern-Kind-Nachmittage.
- Barrieren zur Teilnahme an gesundheitsförderlichen Angeboten: Keine freien Plätze, keine passenden Angebote und komplizierte Ab- und Anmeldeverfahren.

## 1. TEILNAHME

### BESCHREIBUNG DER TEILNEHMENDEN (n=55)

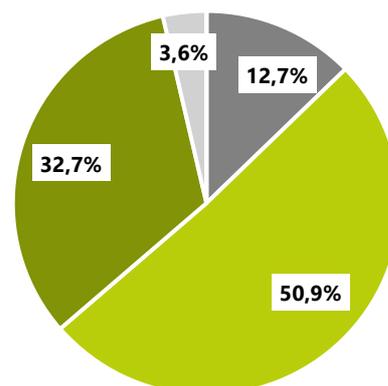
- Insgesamt nahmen 55 Personen an der Befragung teil.
- Bei einem Großteil der Teilnehmenden (rund 84 %) handelt es sich um die leibliche Mutter des Kindes. Der Anteil der teilgenommenen leiblichen Väter beträgt rund 13 %.
- 52,7 % der Teilnehmenden leben in der Kernstadt Bad Wünnenberg; 47,3 % leben in einem umliegenden Ortsteil der Stadt Bad Wünnenberg.
- Der Großteil der Befragten (92,7 %) befindet sich in einer ehelichen Lebensgemeinschaft.
- Über zwei Drittel (69,1 %) der befragten Personen sind zwischen 31 und 40 Jahren.
- Über die Hälfte (50,9 %) der Teilnehmenden hat zwei Kinder.
- Rund 33 % haben drei Kinder.

### WOHNORT



■ Kernstadt Bad Wünnenberg ■ umliegender Ortsteil

### ANZAHL KINDER



■ 1 Kind ■ 2 Kinder ■ 3 Kinder ■ 4 Kinder ■ 5 Kinder und mehr<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Niemand der Teilnehmenden gab an, fünf Kinder zu haben.

## 2. GESUNDHEIT IM ALLTAG

### UMSETZUNG FOLGENDER BEREICHE IM ALLTAG DES EIGENEN KINDES (n=55)

- Rund 62 % der Befragten fällt es leicht oder eher leicht, die Mediennutzung ihres Kindes einzugrenzen<sup>2</sup>.
- 38,1 % fällt dies schwer oder eher schwer.

<sup>2</sup>Nach offiziellen Empfehlungen sollten Kinder von 3 bis 6 Jahren Medien wie zum Beispiel Fernseher, Computer, Smartphone nicht länger als 30 Minuten am Tag nutzen.

- 94,6 % der Teilnehmenden fällt es leicht oder eher leicht, ihrem Kind im Alltag genügend Erholung (zum Beispiel in Form von Ruhephasen oder genügend Schlaf zu ermöglichen).
- Insgesamt 5,4 % der Befragten fällt dies schwer oder eher schwer.

- 85,5 % der Befragten fällt es leicht oder eher leicht, ihrem Kind im Alltag ausreichend Bewegung<sup>3</sup> zu ermöglichen.
- 14,5 % der Teilnehmenden empfinden dies als eher schwer oder schwer.

<sup>3</sup>Nach offiziellen Empfehlungen sollten sich Kinder unter 3 Jahren so viel wie möglich bewegen. Kinder zwischen 3 und 6 Jahren sollten sich ungefähr 3 Stunden am Tag bewegen.

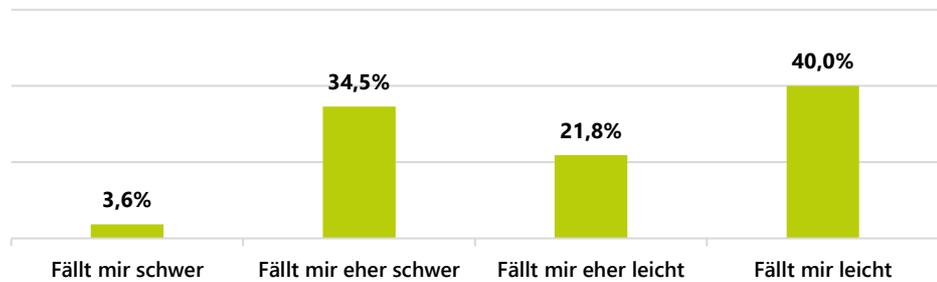
- 83,6 % der befragten Eltern fällt es eher leicht oder leicht, ihrem Kind eine gesunde Ernährung (zum Beispiel keine zuckerhaltigen Getränke, täglich Obst und Gemüse) im Alltag bereitzustellen; weiteren 12,7 % fällt es eher schwer.

### BEGLEITUNG DER ÜBERGÄNGE ZWISCHEN DEN EINZELNEN LEBENSPHASEN<sup>4</sup> DES KINDES (n=55)

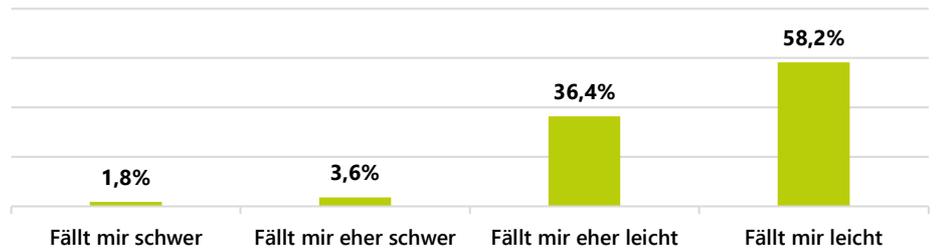
- Rund 78 % der Eltern geben an, dass die Übergänge zwischen den Lebensphasen des eigenen Kindes gut oder eher gut von Fachkräften (wie zum Beispiel Pädagogen, Ärzten oder Hebammen) begleitet werden.
- 7,3 % empfinden die Übergänge als eher nicht gut begleitet; 10,9 % als nicht gut begleitet.

<sup>4</sup>Wie zum Beispiel zwischen Schwangerschaft → Geburt, Familie → Krippe, Kita → Schule

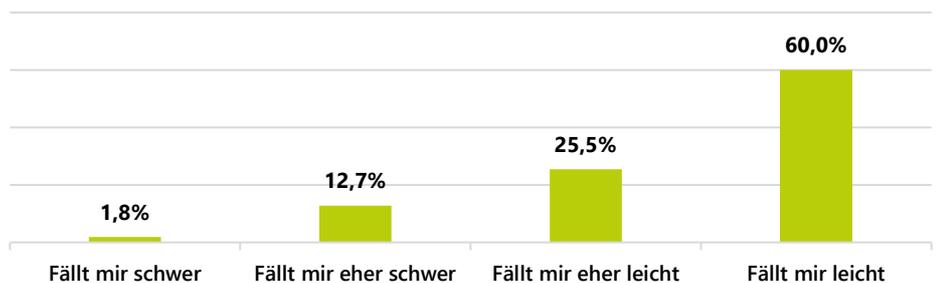
### ANGEMESSENE MEDIENNUTZUNG



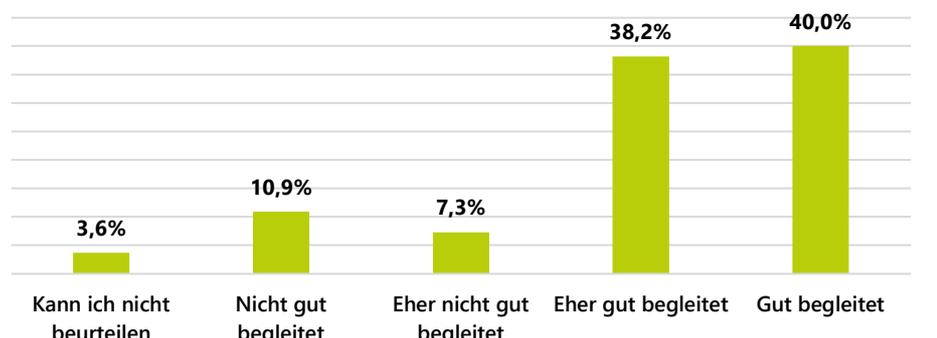
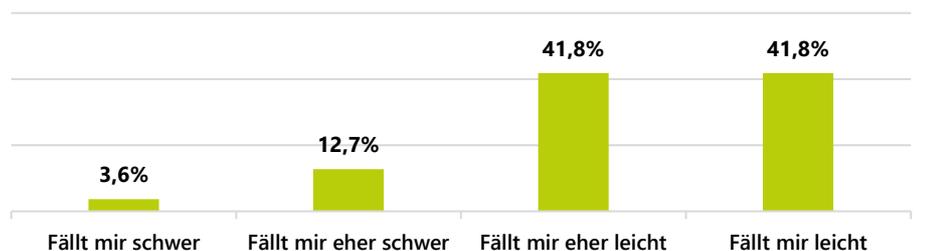
### AUSREICHEND ERHOLUNG



### AUSREICHEND BEWEGUNG



### GESUNDE ERNÄHRUNG

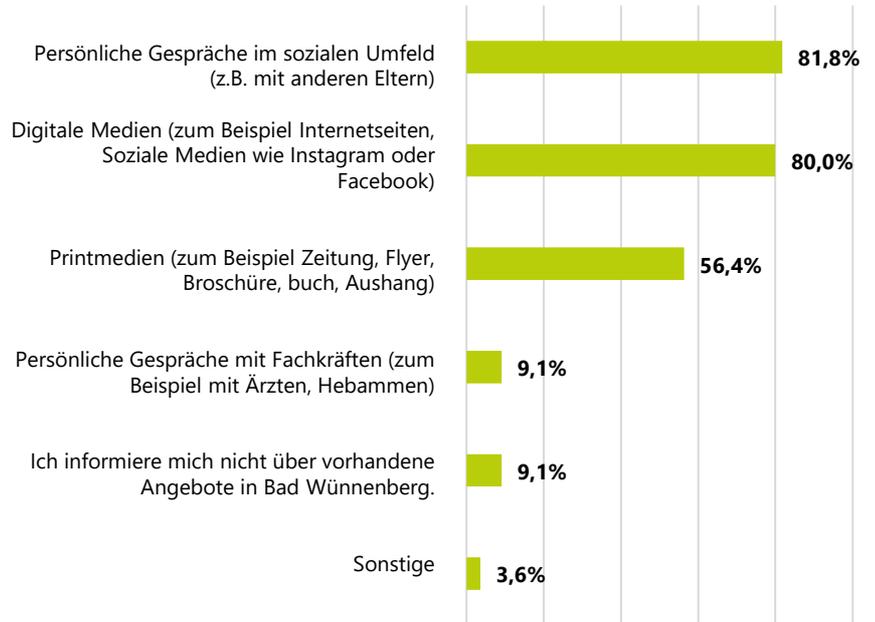


### 3. INFORMIERTHEIT

#### GENUTZTE MEDIEN FÜR DIE INFORMATIONSSUCHE ZU GESUNDHEITSANGEBOTEN (n=55, Mehrfachnennung<sup>5</sup>)

- 81,8 % der Eltern nutzen persönliche Gespräche, um sich über Angebote für Kinder zum Thema Gesundheit (wie zum Beispiel Krabbelgruppen oder Ernährungsangebote) in Bad Wünnenberg zu informieren.
- 80 % nutzen digitale Medien zur Informationssuche.
- Mehr als 55 % nutzen Printmedien.

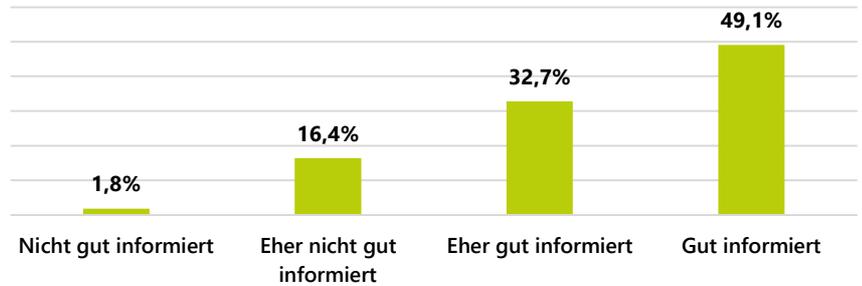
<sup>5</sup>Durch die Mehrfachnennungen entstehen Prozentsummen von über 100 Prozent. Dies gilt für alle folgenden Abbildungen mit Mehrfachnennungen.



#### GEFÜHL ÜBER FOLGENDE BEREICHE BEI DEM EIGENEN KIND INFORMIERT ZU SEIN (n=55)

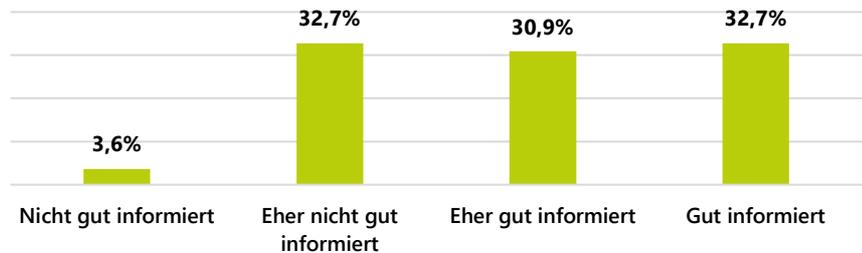
- 81,8 % der befragten Eltern fühlen sich von Fachkräften (wie zum Beispiel Pädagogen, Ärzten oder Hebammen) eher gut oder gut über das Thema allgemeine Gesundheit informiert.
- 18,2 % bezeichnen sich als nicht gut oder eher nicht gut informiert.

##### ALLGEMEINE GESUNDHEIT



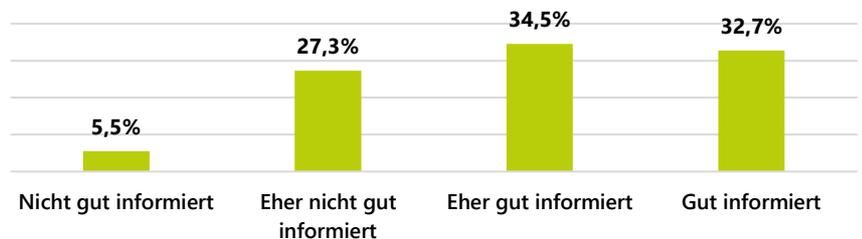
- 63,6 % der Eltern fühlen sich eher gut bzw. gut über das Thema Bewegung informiert.
- Über ein Drittel (32,7 %) fühlt sich eher nicht gut informiert.
- Weitere 3,6 % bezeichnen sich als nicht gut informiert.

##### BEWEGUNG



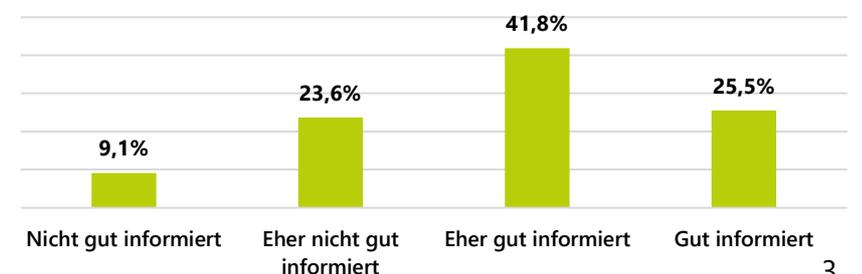
- Rund 67 % der befragten Eltern fühlen sich eher gut oder gut über das Thema Gesunde Ernährung bei ihrem Kind informiert.
- 27,3 % fühlt sich eher nicht gut informiert.
- 5,5 % bezeichnen sich als nicht gut informiert.

##### GESUNDE ERNÄHRUNG



- Rund 67 % der Eltern fühlen sich eher gut oder gut über das Thema Medienkonsum von Fachkräften informiert.
- Etwas unter ein Drittel (32,7 %) der Befragten gibt an, sich eher nicht oder nicht gut informiert zu fühlen.

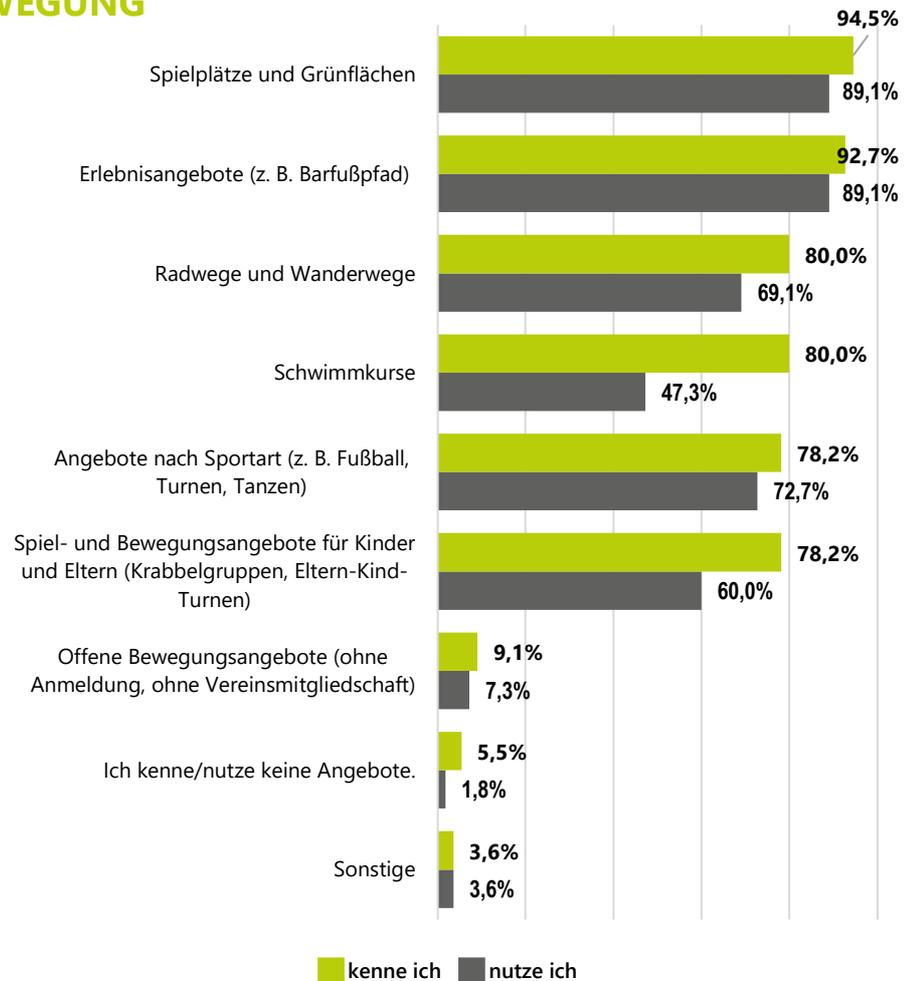
##### MEDIENKONSUM



## 4. ANGEBOTE IM BEREICH BEWEGUNG

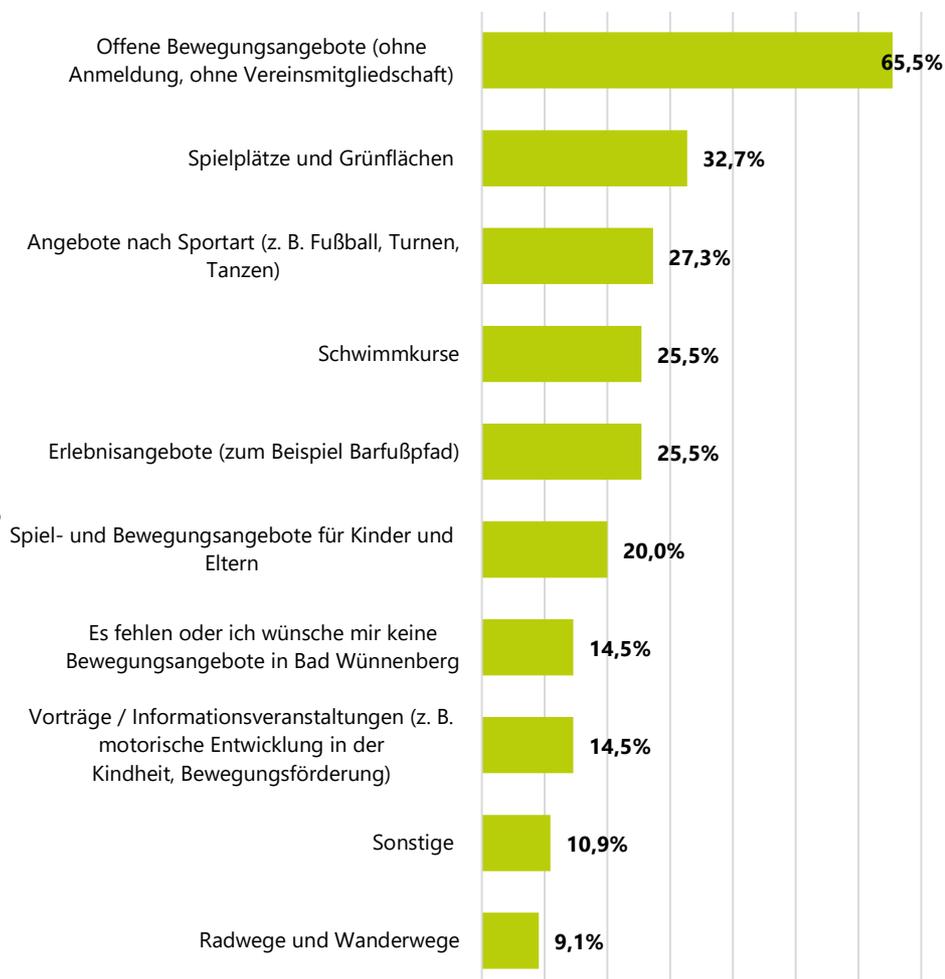
### BEKANNTE / GENUTZTE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

- 94,5 % der Befragten kennen und 89,1 % nutzen Spielplätze und Grünflächen in Bad Wünnenberg.
- 92,7 % der Teilnehmenden kennen Erlebnisangebote und 89,1 % nutzen diese.
- Weitere 80 % kennen Rad- und Wanderwege; 69,1 % nutzen diese.
- Zudem kennen ebenfalls 80 % Schwimmkurse; 47,3 % der Befragten nutzten dieses Angebot.
- Mit jeweils 78,2 % kennen die Befragten Angebote nach Sportart und Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder und Eltern.
- Die Angebote nach Sportart werden mit 72,7 % um 12,7 % mehr genutzt als Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder und Eltern.
- Am wenigsten bekannt sowie genutzt sind offene Bewegungsangebote.
- 5,5 % kennen keine Angebote und 1,8 % nutzen keine Angebote.



### GEWÜNSCHTE / FEHLENDE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

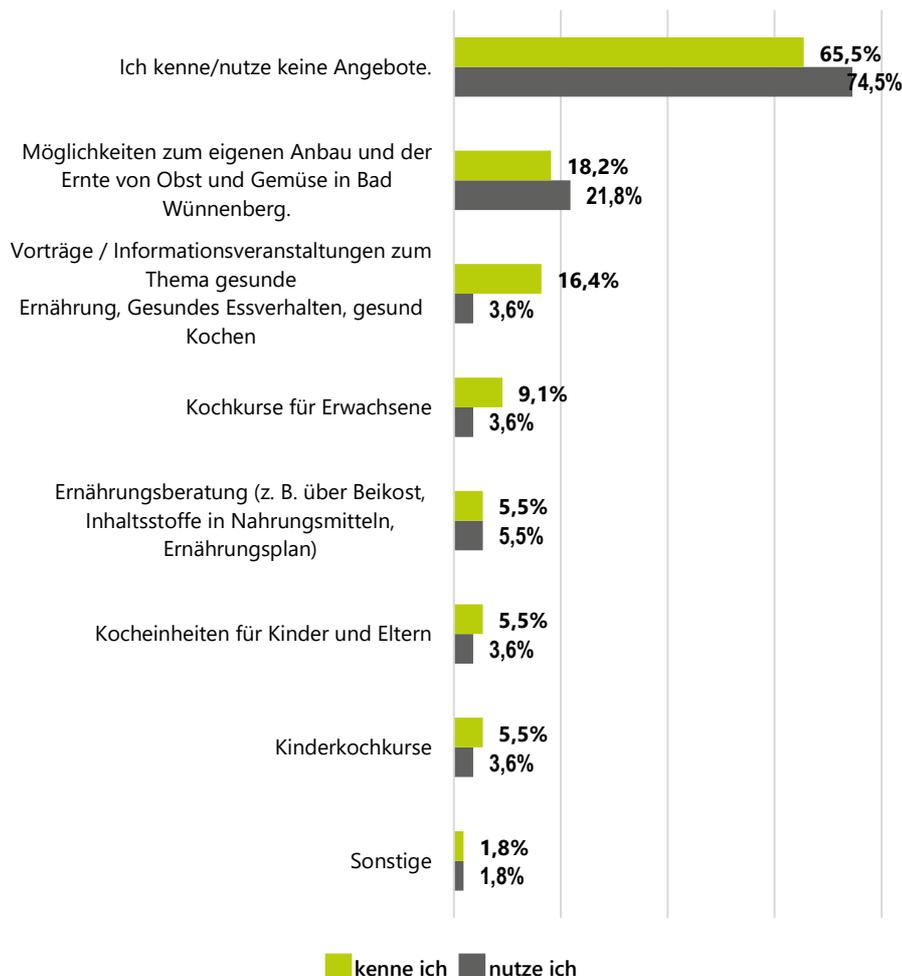
- 65,5 % der befragten Personen wünschen sich mehr offene Bewegungsangebote.
- Außerdem wünschen sich 32,7 % Spielplätze und Grünflächen.
- 27,3 % geben an, sich sportartspezifische Angebote zu wünschen.
- Jeweils 25,5 % wünschen sich (mehr) Schwimmkurse sowie Erlebnisangebote.
- Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder und Eltern werden sich von 20 % der Befragten gewünscht.
- 14,5 % sind der Meinung, dass keine Bewegungsangebote in Bad Wünnenberg fehlen.
- Als sonstige Antwortmöglichkeit geben 10,9 % der Befragten an, sich mehr Sportangebote an der frischen Luft zu wünschen.
- Am wenigsten mit 9,1 % werden sich Radwege und Wanderwege gewünscht.



## 5. ANGEBOTE IM BEREICH ERNÄHRUNG

### BEKANNTE / GENUTZTE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

- 65,5 % der Befragten kennen keinerlei Angebote zum Thema Ernährung; dementsprechend nutzen die meisten Teilnehmenden (74,5 %) auch keine Angebote zu diesem Thema.
- Die Teilnehmenden geben an, Möglichkeiten zum eigenen Anbau und der Ernte von Obst und Gemüse in Bad Wünnenberg (18,2 %) sowie Vorträge und Informationsveranstaltungen (16,4 %) zu kennen.
- Mit jeweils 5,5 % kennen und nutzen die Befragten Ernährungsberatungen.
- Kocheinheiten für Eltern und Kind oder Kinderkochkurse kennen jeweils 5,5 % und nutzen jeweils 3,6 %.



### GEWÜNSCHTE / FEHLENDE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

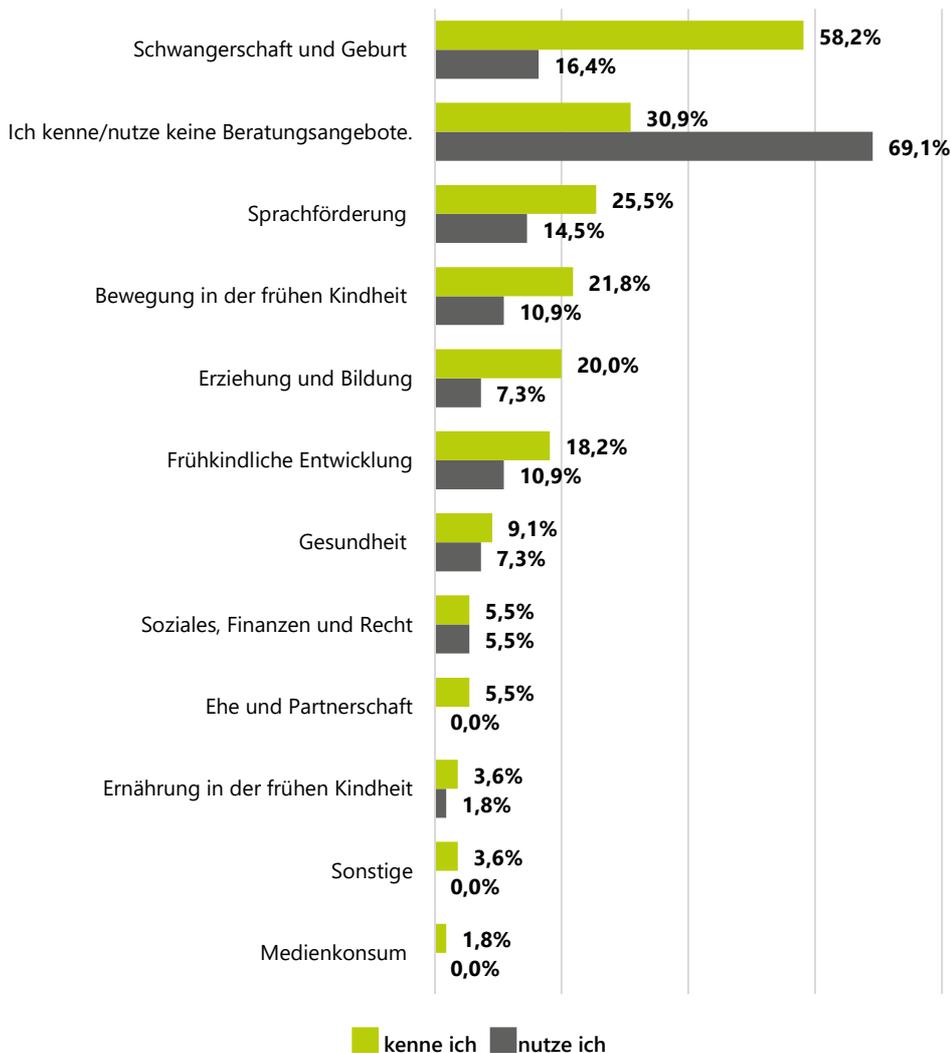
- 54,5 % wünschen sich Kinderkochkurse.
- Je 50,9 % der Befragten wünschen sich Kocheinheiten für Kinder und Eltern und Möglichkeiten zum eigenen Anbau und der Ernte von Obst und Gemüse.
- Mit je 25,5 % wünschen sich die Befragten einerseits Ernährungsberatung als Angebot und andererseits fehlen keine Angebote in Bad Wünnenberg.
- 16,4 % wünschen sich Vorträge oder Informationsveranstaltungen zum Thema gesunde Ernährung.
- 14,5 % der befragten Eltern wünschen sich Kochkurse für Erwachsene.
- Als sonstige Antwortmöglichkeiten geben 5,5 % an, dass die Ernährung in den Kitas von Ihren Vorstellungen abweicht.



## 6. ANGEBOTE IM BEREICH BERATUNG

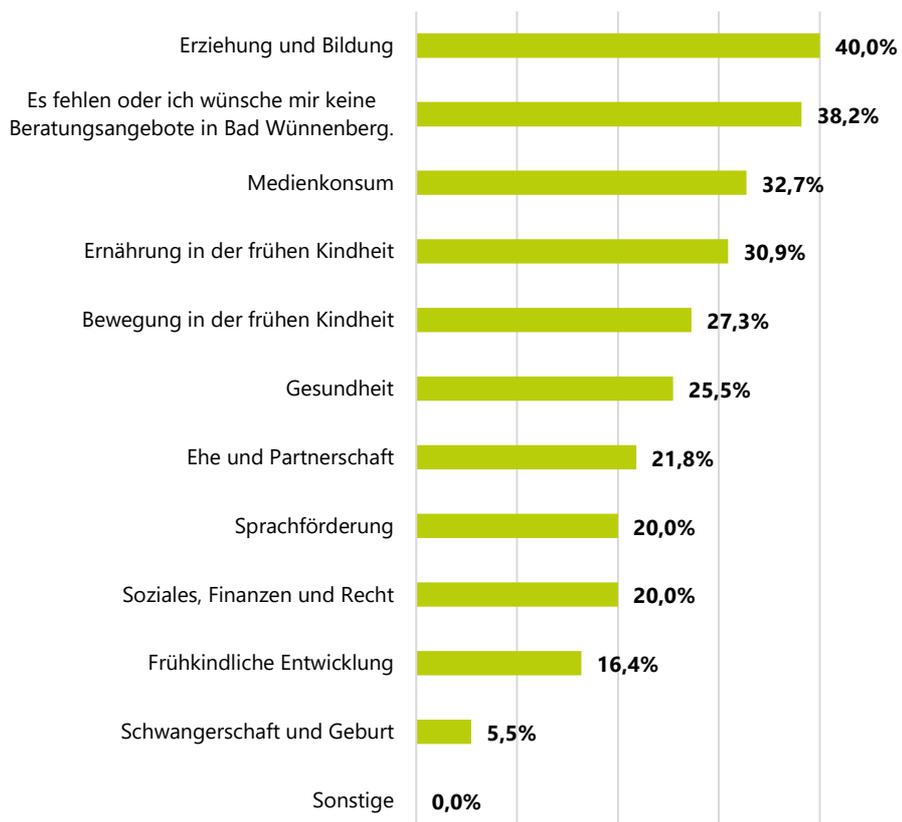
### BEKANNTE / GENUTZTE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

- Angebote zum Thema Schwangerschaft und Geburt sind 58,2 % bekannt, werden jedoch nur von 16,4 % genutzt.
- 69,1 % der Teilnehmenden nutzen keine Beratungsangebote in Bad Wünnenberg; über 30 % kennen keine solcher Angebote.
- Die meisten Befragten kennen Angebote zum Thema Sprachförderung (25,5 %), Bewegung in der frühen Kindheit (21,8 %) sowie Erziehung und Bildung (20 %).
- Nur ein sehr geringer Anteil der befragten Eltern nimmt Beratungsangebote wahr.
- Mit jeweils 5,5 % kennen und nutzen die Befragten Angebote in den Bereichen Soziales, Finanzen und Recht.
- Niemand nimmt an Angeboten zum Thema Medienkonsum teil; nur 3,6 % kennen dieses Angebot.



### GEWÜNSCHTE / FEHLENDE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

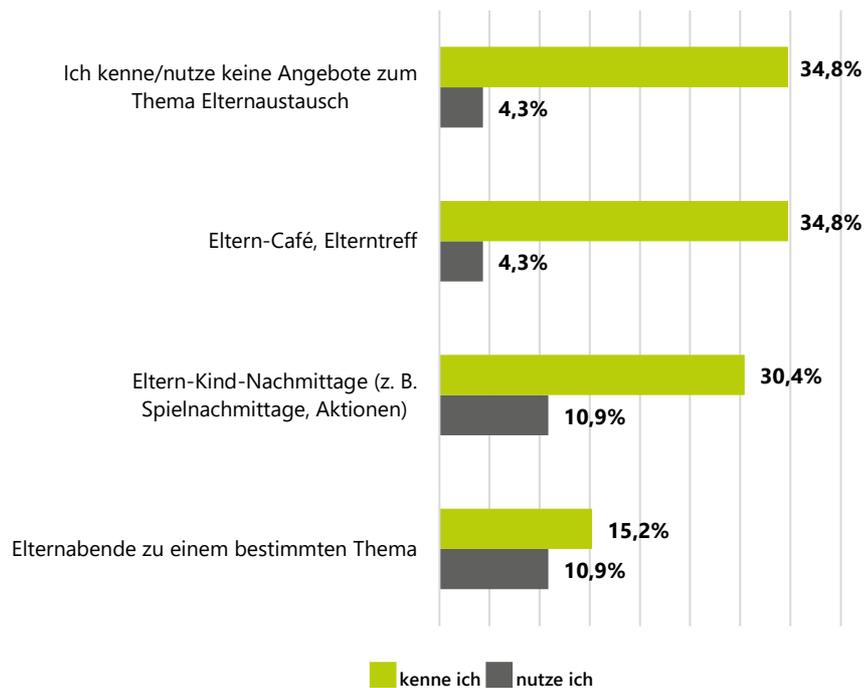
- 40 % der Befragten wünschen sich Beratungsbedarf zum Thema Erziehung und Bildung.
- Rund 38 % geben an, dass keine Beratungsangebote in Bad Wünnenberg fehlen oder sie sich keine (weiteren) Angebote wünschen.
- Angebote zum Thema Medienkonsum wünschen sich 32,7 %.
- Außerdem werden sich Angebote zum Thema Ernährung in der frühen Kindheit von 30,9 % und Bewegung in der frühen Kindheit von 27,3 % gewünscht.
- Je 20 % wünschen sich Beratung zum Thema Sprachförderung sowie zum Thema Soziales, Finanzen und Recht.
- 16,4 % der Befragten wünschen sich Beratungsangebote zum Thema frühkindliche Entwicklung.
- Auch etwa 5 % wünschen sich Beratungsbedarf zum Thema Schwangerschaft und Geburt.



## 7. ANGEBOTE FÜR EINEN ELTERNAUSTAUSCH

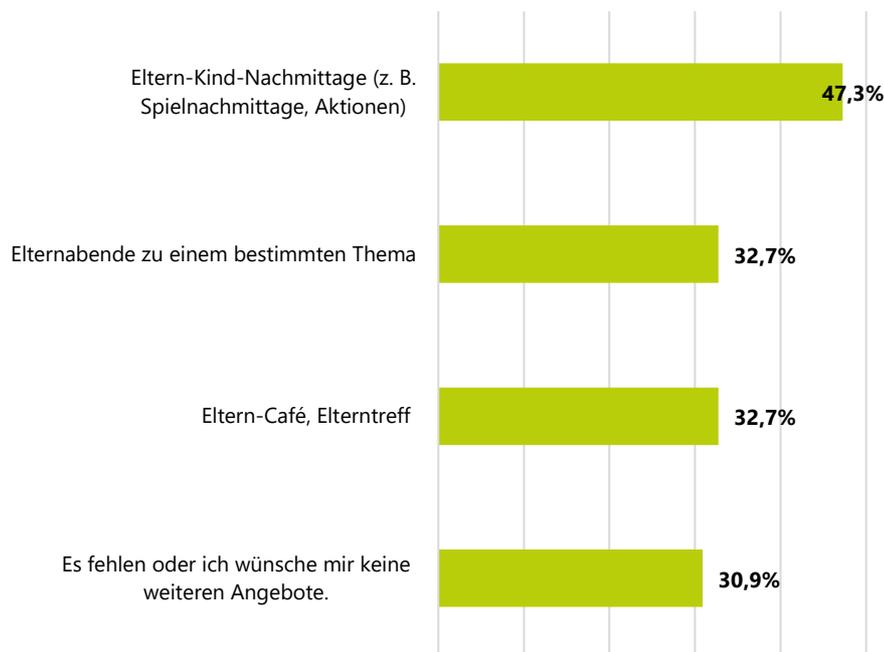
### BEKANNTE / GENUTZTE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

- Der Großteil der Befragten nutzt und kennt keine Angebote zum Thema Elternaustausch in Bad Wünnenberg (34,8 %).
- 34,8 % kennen ein Eltern-Café, jedoch wird dieses nur von 4,3 % genutzt.
- Rund 30,4% der Befragten kennen Eltern-Kind Nachmittage, jedoch werden diese nur von rund 10,9 % der Befragten in Anspruch genommen.
- Rund 10,9 % der Teilnehmenden nehmen an Elternabenden teil.



### GEWÜNSCHTE / FEHLENDE ANGEBOTE (n=55, Mehrfachnennung)

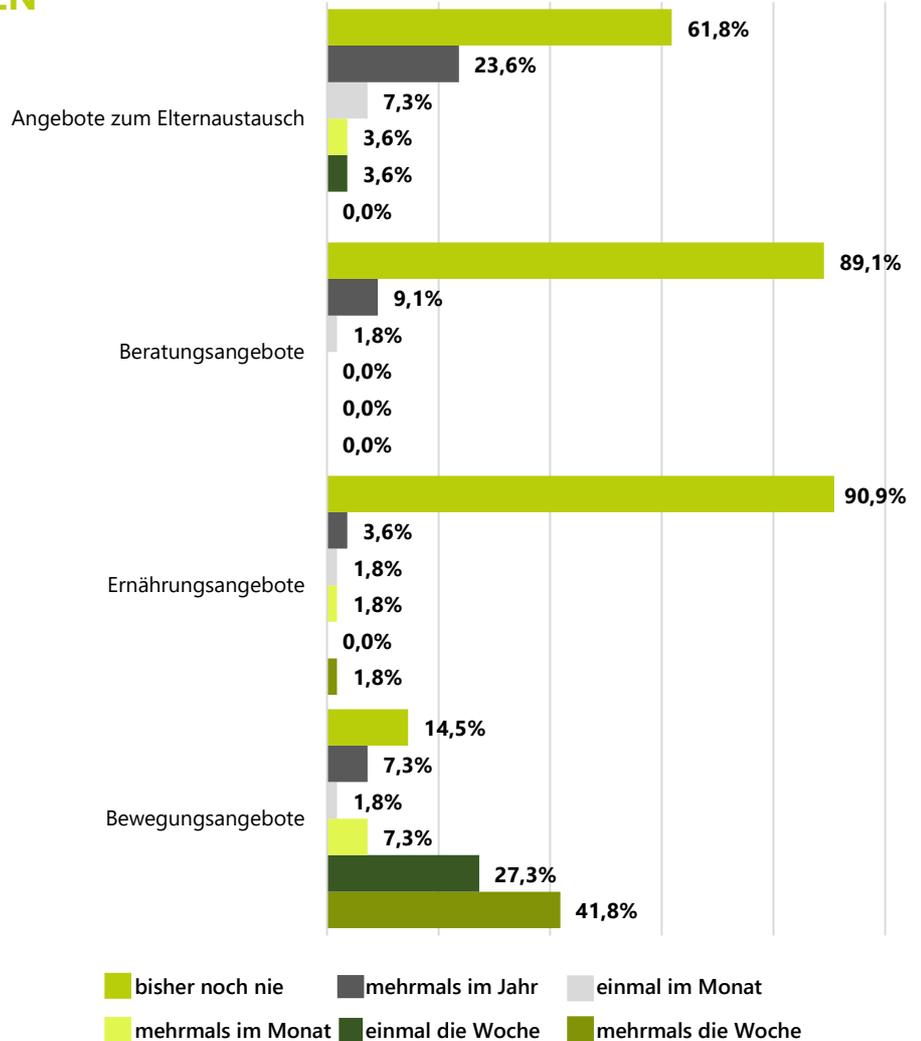
- Rund 48 % der Befragten wünschen sich einen Austausch zu anderen Eltern in Form von Eltern-Kind-Nachmittagen.
- Mit je 32,7 % wünschen sich die Befragten Elternabende zu einem bestimmten Thema und ein Eltern-Café oder einen Elterntreff.
- 30,9 % geben an, keine Wünsche zu weiteren Angeboten zu haben.



## 8. NUTZUNG VON ANGEBOTEN

### NUTZUNG VON ANGEBOTEN FÜR KINDER (0 BIS 6 JAHRE) UND FAMILIEN IN BAD WÜNNENBERG (n=55)

- Hinsichtlich der Angebote im Bereich Ernährung und Beratung fällt auf, dass ein sehr großer Teil angibt, solche Angebote bisher noch nie genutzt zu haben.
- Angebote zum Elternaustausch werden ebenfalls sehr selten genutzt.
- Bewegungsangebote werden häufiger genutzt.
- 41,8 % nutzen mehrmals die Woche Angebote im Bereich Bewegung.
- So geben rund 27,3 % der Befragten an, diese einmal die Woche zu nutzen.
- 14,5 % geben allerdings an, bisher noch nie Bewegungsangebote genutzt zu haben.

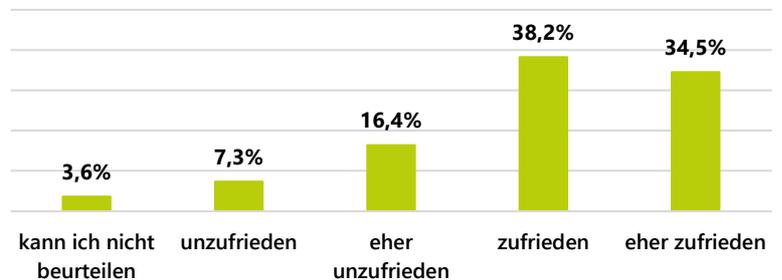


## 9. ZUFRIEDENHEIT MIT BESTEHENDEN ANGEBOTEN

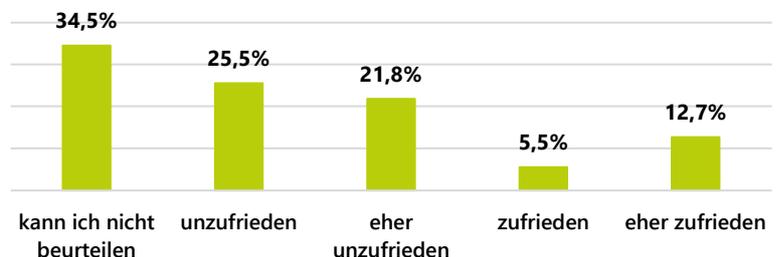
### ZUFRIEDENHEIT MIT ANGEBOTEN FÜR KINDER (0 BIS 6 JAHRE) UND FAMILIEN IN BAD WÜNNENBERG (n=55)

- Nahezu drei Viertel der befragten Eltern (72,7 %) ist mit den bestehenden Bewegungsangeboten eher zufrieden oder zufrieden (zum Beispiel mit den Informationen, der Auswahl oder der Qualität).
- 16,4 % sind eher nicht zufrieden.
- Rund 7,3 % sind nicht zufrieden.
- 3,6 % können dies nicht beurteilen.
- 34,5 % der Befragten können nicht beurteilen, inwieweit sie mit bereits bestehenden Angeboten zum Thema Ernährung in Bad Wünnenberg zufrieden sind.
- 47,3 % sind nicht oder eher nicht zufrieden.
- 12,7 % sind eher zufrieden.
- Nur 5,5 % geben an, zufrieden zu sein.

#### ANGEBOTE IM BEREICH BEWEGUNG

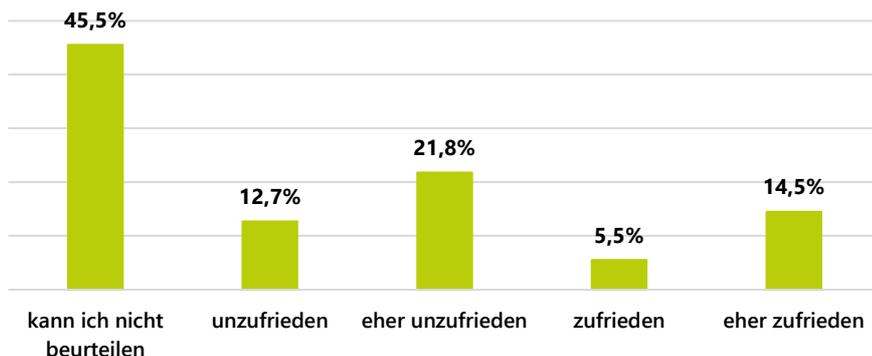


#### ANGEBOTE IM BEREICH ERNÄHRUNG



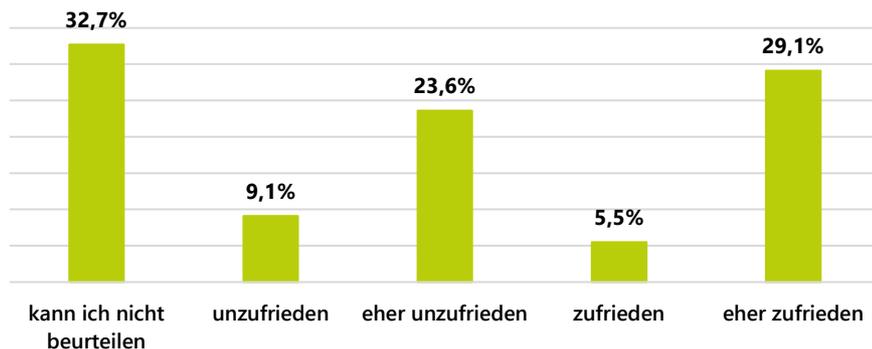
- Rund 46 % der befragten Eltern geben an, nicht beurteilen zu können, inwieweit sie zufrieden mit den Beratungsangeboten in Bad Wünnenberg sind.
- 34,5 % sind nicht oder eher nicht zufrieden mit den Angeboten.
- 20 % sind zufrieden oder eher zufrieden.

### ANGEBOTE IM BEREICH BERATUNG



- 32,7 % der Befragten können nicht beurteilen, inwieweit sie mit den Angeboten zum Elternaustausch zufrieden sind.
- 32,7 % ist nicht oder eher nicht zufrieden.
- 29,1 % sind eher zufrieden.
- Nur 5,5 % der befragten Eltern sind mit den Austauschangeboten zufrieden.

### ANGEBOTE ZUM ELTERNAUSTAUSCH



## ANMERKUNGEN ZUR ZUFRIEDENHEIT MIT ANGEBOTEN IN BAD WÜNNENBERG

### RAHMENBEDINGUNGEN

Zu wenig Angebote, keine passenden Angebote	Uhrzeiten der Angebote passen nicht (finden zu früh oder erst abends statt)	Vorträge sind kostenpflichtig und in der Zeit, wenn Kinder ins Bett bringen müssen.
Zu wenig Plätze und lange Wartezeiten (z. B. bei Schwimmkursen)	Schlechte Erreichbarkeit der Angebote, weite Wege	Angebote fördern für Klein und Groß
	Generelle Verbesserung des Angebots	

### BEWEGUNGSANGEBOTE

Mehr Angebote im näheren Umfeld	Mehr Spielflächen und Spielplätze gewünscht	Generell das Angebot verbessern
	Mehr Sportangebote für alle Kinder	

### WEITERE ANGEBOTE

Kaum Angebote für Kinder unter 4 Jahren	Treffen für Alleinerziehende oder Gleichgesinnte ermöglichen
Nachmittage für Eltern und Kinder gewünscht	

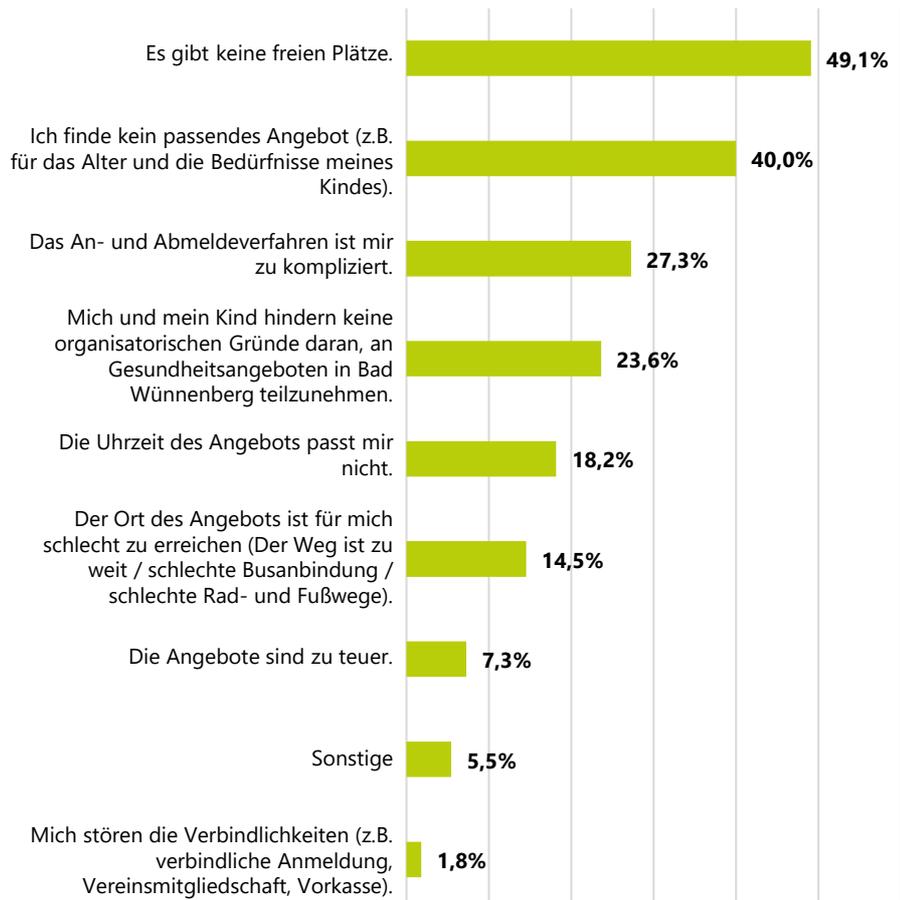
### INFORMATION

Unzureichende Informationen über Angebote in den umliegenden Ortsteilen
Kita Ernährung ist nicht gesund genug

## 10. BARRIEREN & HINDERNISSE ZUR TEILNAHME AN ANGEBOTEN

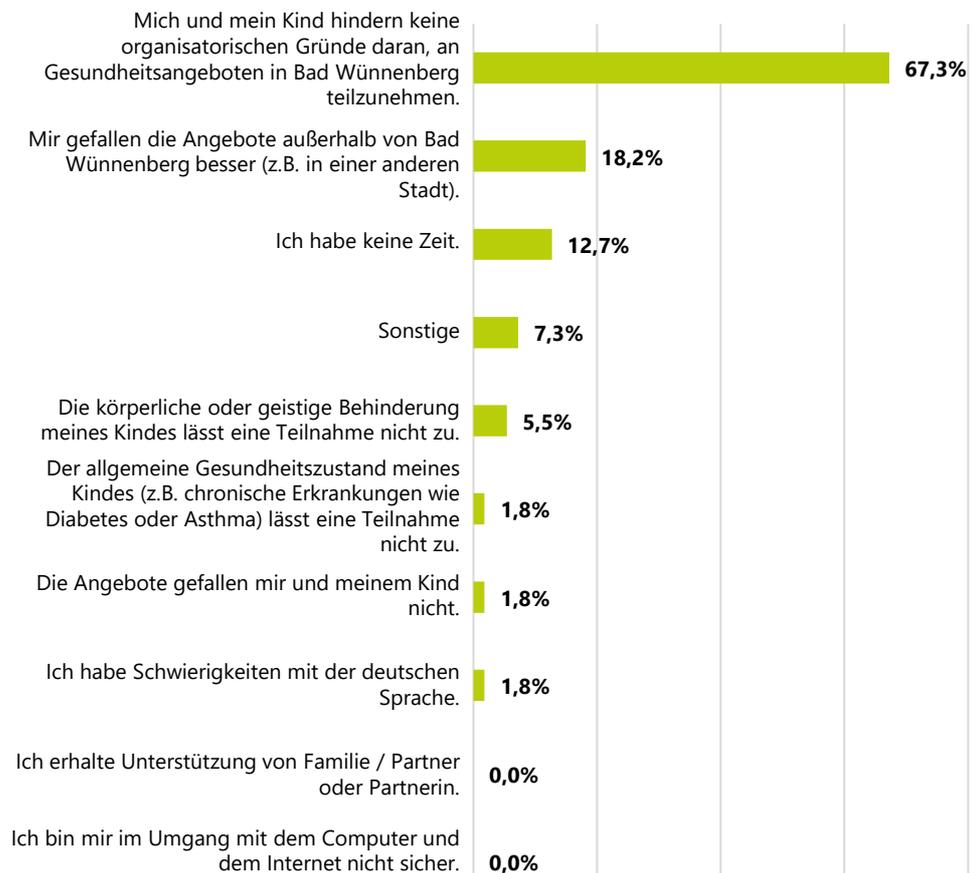
### ORGANISATORISCHE GRÜNDE (n=55, Mehrfachnennung)

- 49,1 % der Befragten geben an, dass sie und ihr Kind nicht an Gesundheitsangeboten in Bad Wünnenberg teilnehmen, da es keine freien Plätze gibt.
- 40 % empfinden die Angebote als nicht passend für ihr Kind.
- Mehr als ein Viertel (27,3 %) nennt die komplizierten Anmeldeverfahren der Angebote als Hindernis zur Teilnahme.
- 23,6 % geben an, dass es keine organisatorischen Gründe gibt, die sie an der Teilnahme an Gesundheitsangeboten in Bad Wünnenberg hindern.
- 18,2 % empfinden die Uhrzeit nicht als passend.
- Zudem empfinden rund 7,3 % die Kosten der Angebote zu hoch.



### PERSÖNLICHE GRÜNDE (n=55, Mehrfachnennung)

- Ein Großteil (67,3 %) der Befragten gibt an, dass es keine persönlichen Gründe gibt, die sie an der Teilnahme an Gesundheitsangeboten in Bad Wünnenberg hindern.
- Zudem geben 18,2 % an, dass ihnen die Angebote außerhalb von Bad Wünnenberg besser gefallen.
- 12,7 % haben keine Zeit, um an den Angeboten teilzunehmen.
- 5,5 % geben an, dass die körperliche oder geistige Behinderung des Kindes die Teilnahme nicht zulässt.
- Mit je 1,8 % geben die Teilnehmenden an, dass die deutsche Sprache ein Hindernis darstellt, die Angebote ihnen nicht gefallen oder die körperliche oder geistige Behinderung eine Schwierigkeit zur Teilnahme darstellt.



## 11. ANREGUNGEN UND IDEEN

„Wohnortnahe Angebote wären super“

„Broschüren von Schule oder Kindergarten“

„Mehr Angebote. Viel über die Kita oder ab 16 Uhr, sodass die Eltern Zeit haben.“

„Flyer über einzelne Kurse wären sinnvoll“

„Mehr Angebote für Mädchen unter 5 wären toll.“

„Spezifische Bewegungsangebote für Kinder.“

„Gerne mehr zum Thema Ernährung anbieten.“

„ungesundes und überteuertes Mittagessen in den Kitas.“

„Das Tennis Training im Winter kostet sowohl Erwachsenen wie auch Kindern viele Ressourcen (Anfahrten, Zeit, ...).“

„Spezifische Bewegungsangebote für Kinder.“